

Gesangsverein von 1867.

Dirigent: Herm. Tecke, Valentinskamp 36. Schriftf.: Carl Fränke, Stadtdeich 34. Übungen: Jeden Donnerstag von 8—10 in Gossow's Gesellschaftshaus, Schauenburgerstr. 14.

Guttempler Gemischter Chor von 1903.

Vorsitz: Heine Rohr, Conventstr. 32. Dirigent: Johs Willecke, Gr. Flottbeck, Bahnhofstr. 36. Übung jeden Montag Abend 9 Uhr im Logenhaus am Moorkamp. Aufnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des J. O. G. T.

Kaufmännische Liedertafel.

1. Vorsitz: Heine Harms, Steinstr. 19. 1. Schriftf.: J. Hilcken, Speersort 15. Vereinslokal: Dröb's Gesellschaftshaus, Steindamm 103.

Liedertafel Gutenberg von 1877.

Vorsitz: Rud. Bullerdick, Humboldtstr. 29. Übungen: Jeden Donnerstag von 9—11 im Restaurant August Loh, Rosenstr. 16. Dirigent: Organist Max Bode, Strohhäus 50.

Hamburg-Altonaer Männerchor

bezweckt die Pflege des Gesanges, besonders der Volkslieder, sowie der Geselligkeit; der Chor veranstaltet im Winter mit der Capelle des Vereins Hamburgischer Musikfreunde zusammen Volksconcerte. Eintrittsgeld Mk. 1.—, monatlicher Beitrag Mk. —.50, auch werden passive Mitglieder aufgenommen, Beitrag Mk. 2.— vierteljährlich. Übungsstunden jeden Freitag von 9½ bis 11 Uhr Abends in „Adlers Hotel“, Schanzstr. 2/4. 1. Vorsitzender: H. Pohl, Osterstr. 132. Dirigent: H. Müller-Broders, Anckelmannstr. 72.

Hamburg-Altonaer Männer-Gesangsverein.

Dirigent: H. Chevallier, Weidenallee 65. Die Aufnahmebedingungen sind entweder jeden Donnerstag Abend während der Übungen von 9½—10¼ im Vereinslokal Lagerstr. 2, Gredl's Gesellschaftshaus, oder auf schriftliche Anfrage an den Versammlungsleiter Lehrer Hugo Grabow, Hasselbrookstr. 4, II, zu erfahren.

Hamburger Kirchenchor.

Siehe unter Theater und Musik. Näheres Inhaltsverzeichnis.

Hamburger Lehrer-Gesangsverein.

Zur Zeit 290 active und 650 unterstützende Mitglieder. Vorsitz: M. Kirschstein, Volksdorfstr. 6. I. Übungen (mit Ausnahme der Ferien) jeden Dienstag von 8—10 in der „Erholung“. Chormeister: Prof. Dr. R. Barth. Auch gebildete musikalische Herren, welche nicht dem Lehrstande angehören, werden als Sänger aufgenommen. Beitrag 8 M.

Hamburger Liedertafel v. 1823.

Präses: Arthur Ruschewy, Schauenburgerstr. 55. Dirigent: Cesar Schwormstadt, Wandsbek, Marienstr. 25. Übungsabend: Mittwoch 9½, „Börsenhof“, Adolphplatz.

Lyra-Club von 1852.

Vorsitz: C. L. Ludwigs, Eppendorferweg 118. Schriftf.: Ed. Stange, Wrangelstr. 10. Vereinslokal: M. Ruffs Gesellschaftshaus, Kreuzweg 6.

Männerchor „Silcher“.

Übungslokal: Brandstwiete 30 bei Schuur, Präses: Heine Martiens, Mittelstrasse 82, Casseler: Louis Lampe, Schlachterstrasse 11, II. Schriftf.: Ad. Busch, Gertristrasse 59, I. Archivär: Heine Stuhmann, Frankenstrasse 58, II.

Hamburger Männer-Gesangsverein von 1880.

Vorsitz: Gust. Schönemann, Köppel 14. Schriftf.: John Rob, Hamburgerstrasse 165. Vereinslokal: bei Schmalriede, Ernst Merckstr. Gesangsstunde: Mittwochs Abends 9½ Uhr.

Hamburger Sängerbund von 1902.

Präses: Arthur Ruschewy.

Liedertafel „Harmonia“ von 1881.

1. Vorsitzender: Rob. Friedlander, Seilerstr. 40. IV. Schriftführer: Fr. Evers, Emiliensstrasse 61, P. Dirigent: K. Müggengrub, Altona, Bellmannstr. 8. Vereinslokal: Aug. Hohn, Glashüttenstr. 115. Übungen: jeden Donnerstag Abend von 9½—11 Uhr.

Gesangsverein „Hammonia von 1881“.

Vorsitz: Robert Tappe, alter Steinweg 57, Schriftf.: Hugo Bünso, Erichstr. 47, Dirigent: Joh. Schultze, Grosse Allee 3. Übungsstunde jeden Freitag 9½. Vereinslokal: Feldmeyer, Köhlhöfen 27. Mitglieder 48.

Gesangsverein der Bureau-Beamten zu Hamburg.

Zweck: Pflege des Chorgesanges und der Kollegialität. Aufnahmeberechtigt sind die sich im hamburgischen Staatsdienst befindenden Bureau-Beamten und Angestellten, sowie Damen, die von einem Mitgliede vorgeschlagen werden. Gesangsübungen finden an jedem Freitag Abend von 8—9 Uhr für Männerchor, von 9—10½ Uhr für Gemischten Chor im Feensaal, Grosse Bleichen 82, statt. Anmeldungen werden daselbst und durch den 1. Vorsitzenden H. Buchner, Puhlenwiete 26, II, den 2. Vorsitzenden H. Timm, Seilerstr. 22, II, dem Kassensführer O. Heidenreich, Oberaltenallee 71, I, dem Schriftführer P. Mewes, Kaiser Wilhelmstr. 78, und dem Archivär A. Krüger, Marktstr. 107, H. 4, entgegengenommen.

Gemischter Chor „Hammonia von 1887“, E. V.

Vorsitz: W. Grützmann, Pilatuspool 22. Jeden Dienstag Chorübung im Vereinslokal, Köhlhöfen 27.

Gemischter Chor der St. Georgier Gemeindepflege.

Zweck: Pflege des geistlichen und weltlichen Volksliedes. Vereinslokal: St. Georgier Gemeindepflege, Rostockerstr. Ecke Silbstr. Leiter: Pastor Kappesser. Übungsabend Mittwoch 9—10½ Uhr. Wurde als 3 stimmiger Frauenchor begründet. Vom 1. Oct. 1903 ab 4 stimmiger gemischter Chor. Anmeldungen stimmgebender Damen und Herren im Vereinslokal.

Quartett Hansa von 1887.

Vorsitz: Herm. Schulmerich, Danzigerstr. 9. Dirigent J. Heine. W. Meyer Mittelstr. 18. Vereinslokal: Hansa-Hotel, v. d. Klosterthor 6.

Das Harvostchuder Quartett von 1898.

Vereinslokal: bei Carl Pehrson, Grindelhof 41. Übungsabend: jeden Mittwochsabend 9—11. Vorsitz: A. Danzmann, Rothenbaumchaussee 24. Dirigent: Menge, Fruchtallee 24, III.

Hohenfelder Quartett-Verein von 1851.

Vereinslokal: St. Georgier Vereinshaus, Gr. Allee 45, Dirigent: W. Frahm. Übungsabend: Freitag von 9½—11 Uhr.

Liedertafel Hermann von 1872, e. V.

Dirigent: Carl Lange, Gärtnerstr. 115. I. Vorsitz: C. Brecht, Reismühle 8, P. Schriftf.: G. Huber, Dorotheenstr. 95, P. Übung Dienstag Abends von 9—10½ im Vereinslokal Restaurant Loh, kl. Rosenstr. 19.

Gesangsverein des Hohenfelder Bürger-Verein.

1. Vorsitz: Rud. Rütters, Wandsbeckerchaussee 77. Vereinslokal F. Kelling, Ifflandstrasse 24.

Liedertafel „Horticultur“.

Schriftf.: Aug. Stamme, Lüneburgerstr. 4. Vereinslokal b. Schmalriede, Ernst Merckstr.

Hutmacher-Gesangsverein von 1873.

Vorsitz: H. Lundt, Grindelallee 7. Schriftf.: W. Jungmann, Greifswalderstrasse 2, I. Vereinslokal: b. Bernhard Jürss, Ecke Kaiser Wilhelm-Str. u. Holstenplatz.

Kreutzer-Liedertafel e. V.

Gegründet 21. März 1894. 1. Vorsitz: E. Förster, Hamburgerstr. 16. Schriftf.: W. Hirschhausen, Mauristr. 99. Vereinslokal: F. Wolf, Dirigent: F. A. Reinbrecht. Mitgliederzahl 50. Vereinslokal: Hamburgerstr. 95 b. Kirchhoff, Gesangsabend Mittwochs von 10—12.

Vereinigte Männer-Gesangsvereine in Hamburg und Altona.

Vorsitz: Reinhold Bleschke, Papenstr. 64. Schriftf.: W. Rödiger, Evastr. 3. Bundeschormeister: Prof. Dr. Rich. Barth.

Liedertafel „Merkur“.

Vorsitz: Wilhelm H. J. Ewers, Jägerstr. 25. Schriftf.: William Wittenberg, Altona, Adlerstr. 99. Vereinslokal: Hartigs Restaurant, Eimsbüttelerchaussee 87. Übungsabend: Mittwochs von 9½—11.

Liedertafel „Mozart von 1875“.

Vorsitz: H. Danker, Ifflandstr. 52. II. Vereinslokal: Glashüttenstr. 115, P. Übungsabend: Dienstag 9½ Uhr. Chormeister: H. Müller-Broders.

Quartett „Mozart“ von 1897.

Vereinslokal: Ludw. Thode, Schenkenndorfstr. 37. Übungen jeden Freitag Abend 9 Uhr. Dirigent: Georg Kupfermann.

Verein der Opernfreunde, e. V., Hamburg.

veranstaltet Aufführungen von Opern, Operetten etc. Übung jeden Mittwoch Abend 9 in den Räumen der „Schlaraffia“, Dammtorstr. 30. Mittels: I. Vorsitz: Heinrich Prasse, Alsterdamm 2. 2. Vorsitz: Apotheker Timmermann, Steindamm 33. Dirigent: Capellmeister Carl Krüger vom Deutschen Schauspielhaus.

Gem. Chor „Philomela“ von 1881.

Dirigent u. Vorsitz: Georg Kupfermann, Übungen: bei Baus, Besenbinderhof 10, jed. Montag Abend von 9½ Uhr.

Phöbus-Concordia von 1876.

Vereinslokal: Hopfenmarkt 22, bei Röpke. Vorsitzender: Paul Busch.

Gemischter Chor „Ossian“ von 1906

unter dem Protektorat der Ossianloge des V. A. O. D. Übungslokal: Eimsbütteler Parkhotel. Vorsitzender: Paul Schulze, Gärtnerstr. 100. Dirigent: Gustav Dien, Hohenluftchaussee 127. 30 Mitglieder. Aufnahmen auf Vorschlag von Mitgliedern.

Quartett „Ossian“ von 1892.

Vorsitz: E. Köhn, Wendenstr. 16, I. Dirigent: J. Lorenzen, Eschenstieg 3. Übung jeden Dienstag 9 Uhr. Vereinslokal: Amandus Heitmann, Grossneumarkt 21.

Gesangsverein „Progress“ von 1887.

Übungsabende jeden Dienstag bei Zanitz, Eppendorferweg 4. Präses: G. Gause.

Hamburger Sängerbund von 1899.

Der Bund bezweckt, durch Zusammenschluss verschiedener Vereine den Männerchor-Gesang zu heben und die Geselligkeit zu pflegen. Chormeister: Musikdirector Johs. Schultze. 1. Vorsitzender: Franz Fulmer, Michaelistr. 82, III. Bundeslokal: A. Loh, kl. Rosenstr. 16.

Sängerbund von 1881.

Vorsitzender: W. Büning, Vierländerstr. 62, I. I. Schriftf.: P. A. Elias, Billh. Röhrendamm 100. II. Schriftf.: Emil Thiele, Billh. Röhrendamm 148, II. Vereinslokal: Billh. Röhrendamm 37.

Die Schiller-Liedertafel von 1859.

Zweck: Pflege des deutschen Männergesanges in Verbindung mit der Pflege der freundschaftlichen Beziehungen unter den Mitgliedern, und der Geselligkeit. Übungen: Freitag von 9½—11½ Uhr Abends. Dirigent: Rudolph Keller, Gärtnerstrasse 128. Vorsitz: Carl Müller, Altona, Langenfelderstr. 41. Schriftf.: Oskar Anschütz, Schanzstr. 115. Vereinslokal: Restaurant A. Hohn, Glashüttenstr. 115.

Liedertafel „Schraube von 1877“.

I. Vorsitz: A. F. Berner, Mittelstr. 2, II. Schriftf.: F. Au, Henriettentallee 13. Vereinslokal: Borgfelder Gesellschaftshaus, Claus Grothstr. 40.

„Sieger's Lohn“.

Gemischter Chor und Männerchor. Gegr. 18. Februar 1890. Vorsitz: Friedr. Pohlmann, Eppendorferweg 70. Dirigent: Organist Karl Mehrens, Innocentiastrasse 88. Übungsabend jeden Dienstag von 9—11 Uhr bei Ruffs, Kreuzweg 6.

Singakademie von 1883.

Dirigent: J. H. Möller, Maxstr. 10, I. Vorsitzender: A. Nolte, Reismühle 1. Übungen: Jeden Dienstag von 8—10 Uhr für Damen, von 9—10½ Uhr für Herren. Übungslokal: Hansa-Hotel, Klosterthor 6. Beitrag 10 M. Kein Eintrittsgeld.

Quartett Summ Summ.

Vorsitz: E. Diesel, Ellbeckerweg 6, I. Dirigent: August Westermann, Fruchtallee 123. Übungslokal: Restaurant Adler-Hotel, Schanzstr. 2.

„Quartett Teutonia von 1901“.

Gesangsverein der Hamburger Polizeibeamten; z. Zt. 27 active Mitglieder. I. Vorsitzender: L. Siekel, Heinekamp 9, I. II. Vorsitzender: H. Janssen, Glückstr. 26, II. Dirigent: O. Karl, Vogelweide 21. Vereinslokal: Desensstr. 5, bei W. Klefth. Übungsabende wöchentlich wechselnd, Donnerstags oder Freitags von 8½ bis 11 Uhr abends. Mitglied kann jeder Hamburger Polizeibeamte werden.

Das Inhalts-Verzeichniss befindet sich hinter dem Titelblatt